

Berliner Tageblatt u. Handels-Zeitung erscheint wochentlich...



Bezugs- und Anzeigepreise. Durch die Post bezogen werden...

Berliner Tageblatt und Handels-Zeitung

Nr. 275 39. Jahrgang

Freitag 3. Juni 1910

Hierzu die Wochen-Beilage „U.L.K.“ No. 22.

Sondergerichtshöfe für Patentsachen.

Dr. Martin Wassermann, Rechtsanwalt in Hamburg.

Seit einer Reihe von Jahren macht sich in Kreisen der Großindustrie eine Bewegung bemerkbar...

Einem ausgesprochen ablehnenden Standpunkt gegenüber diesen Vorschlägen nimmt das preussische Justizministerium ein...

Der erste Gutachter, Philipp Ritter v. Stahl in Wien, dessen Ausführungen sich auf einen reichen Schatz innerhalb und außerhalb seines Heimatlandes stützen...

Auf Grund eingehender Würdigung der Vorzüge und Nachteile dieses Prinzips gelangt er zu dem Ergebnis...

ordentlichen Gerichten zugewiesen bleiben oder werden. (Dies entspricht im großen und ganzen dem heute im Deutschen Reich bestehenden Zustande.)

Der zweite Gutachter, Regierungsrat Dr. Rathenau, Mitglied des kaiserlichen Patentamtes, Berlin, hat die zu behandelnde Aufgabe sachlich etwas enger abgegrenzt...

Sehr instruktiv ist die geschichtliche Entwicklung der Patentbewegungsfrage geschildert; sie gewährt denjenigen, die sich mit der Frage nicht oder nur oberflächlich beschäftigt haben, ein abgerundetes Bild von dem jetzigen Stande der Frage.

An der Hand umfangreichen statistischen Materials über Zahl und Dauer der im Deutschen Reich im letzten Jahrzehnt geführten Patentprozesse gelangt er zu dem Resultat, daß ein Bedürfnis für die Errichtung von Patentsondergerichten nicht besteht...

Es mag mit Recht auf die bei beschränktem Raum genügen, die wenigen Gesichtspunkte herauszugreifen. Die Frage selbst wird ja sicherlich den Gegenstand eingehender, vermuthlich nicht ganz lebensschaffender Debatten auf der Danziger Septembertagung bilden.

dieser Zeit ist nicht nur eine merkwürdige Verbesserung in der Rechtsprechung eingetreten, sondern auch das Interesse der Richter, die die Verwertung in solchen Spezialfamern als Auszeichnung betrachten, an den Fragen aus dem Gebiete der Technik und des Patentwesens hat offensichtlich zugenommen...

Die Erhöhung der Zivilliste.

Die gestern nachmittag um 4 Uhr veranstalteten Sitzungen aller bürgerlichen Parteien des Abgeordnetenhauses haben, wie uns nochmals bestätigt wird, der Frage der Erhöhung der Zivilliste gegolten.

Der dänische Ministerprozeß.

In der heutigen Sitzung des Ministeranfrageprozesses wurde der frühere Ministerpräsident Neergaard als Zeuge vernommen. Neergaard, der nach der im Juli 1908 erfolgten Demission Albertis als Finanzminister in das Ministerium Christensen eintrat, befindet sich gegen die Verhaftung durch den dänischen Justizminister...

Ein türkischer Mißerfolg in der Kretafrage.

Risak Pascha telegraphisch, daß die Verhandlungen mit den Mächten über die Kretafrage abgebrochen sind. Es wurde beschlossen, die Verhandlung in Kreta auf dem Status quo hodie zu lassen, mit der Einschränkung, daß die Mächte versprochen, die freizügige Ersatzbewegung zu zwingen, die mohamedanischen Abgeordneten ohne Einseitigkeit zu den Sitzungen zuzulassen und die Rechte der mohamedanischen Bevölkerung, also auch die Nennung des Sultans als Schlichter im Gebot zu wahren.